

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

bereits gestern hat das Land die Rechtsgrundlage für die heutige Allgemeinverfügung des Kreises Segeberg zum Verbot und zur Beschränkung von Kontakten in besonderen öffentlichen Bereichen auf dem Gebiet des Kreises Segeberg (15.03.2020) geschaffen.

Diese Allgemeinverfügung dient unserem Schutz und ich kann nur dringend an Sie alle appellieren, halten Sie sich an die Anweisungen, seien Sie absolut diszipliniert. Es schützt Sie selbst, Ihre Familien und Freunde und hält unser Gesundheits- und Sicherheitssystem stabil! Schauen Sie bitte auch über die persönliche Komfortzone hinaus, respektieren Sie die Maßnahmen und helfen denen, die unserer Hilfe z.B. beim Einkaufen bedürfen.

Die Inhalte der Allgemeinverfügung finden Sie auf der Homepage des Kreises Segeberg und auch als Link auf unserer Homepage der Amtsverwaltung Trave-Land. Erkundigen Sie sich auch bitte regelmäßig auf diesen Seiten, ob es neue Anweisungen gibt! Zum jetzigen Zeitpunkt gilt diese Allgemeinverfügung bis zum 19.04.2020. Wir tun alles, damit Sie und wir alle gesund bleiben! Daher bleiben auch ab sofort viele öffentliche Einrichtungen der Gemeinden geschlossen: - Grundschulen Fahrenkrug und Schlamersdorf - Sportplätze - Sportlerheime – Dorfgemeinschaftshäuser, usw..

Personen, die sich innerhalb der letzten 14 Tage in einem Risikogebiet oder einem besonders betroffenen Gebiet der jeweils aktuellen Festlegung durch das Robert-Koch-Institut (RKI) aufgehalten haben, dürfen für einen Zeitraum von 14 Tagen seit Rückkehr aus dem Risikogebiet oder des betroffenen Gebiets auf keinen Fall egal welches öffentliche Gebäude betreten, also auch Bedienstete, Angestellte, Ehrenamtler der oben genannten Einrichtungen, die für den Besucherverkehr ohnehin geschlossen sind.

Insbesondere und im verschärften Maße haben wir dieses Betretungsverbot (Reiserückkehrer) für unsere Feuerwehren, Bürgerhaus und Bauhof und all unsere Einrichtungen ausgesprochen, da unsere Feuerwehren sicher zukünftig noch gebraucht werden und meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter absolut schützen muss. Deshalb nehmen Sie entweder telefonisch (04551-99080) oder elektronisch Kontakt (per E-Mail) zu den Mitarbeitern der Verwaltung auf, um unaufschiebbare Termine zu vereinbaren.

Ich weiß, es ist für alle eine schwere Zeit. Aber bitte bleiben Sie besonnen. Keinem hilft Panik und Pöbelei, sondern uns allen hilft, Respekt vor meinem gegenüber und vor den angeordneten Maßnahmen! Wir brauchen genau hierzu unsere Kräfte.

Bleiben Sie gesund!

Liebe Grüße

Hans-Heinrich Jaacks, Amtsvorsteher

Thomas Hartstock, LVB